

Zeitschrift: Schweizerische Monatshefte für Politik und Kultur
Herausgeber: Genossenschaft zur Herausgabe der Schweizerischen Monatshefte
Band: 7 (1927-1928)
Heft: 8

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Quellen der Spätromantik auf, während die andern Blätter Rethels Schulung durch die Nazarener dartun. Unter den Holzschnitten erfreuen auch einige weniger bekannte Zeichnungen zu einer Bilderbibel durch aparte Feinheiten. Hervorzuheben ist noch, daß die Mappe auch in der Ausstattung über diejenigen des Kunstwartverlages hinausgeht. Neben dem widerstandsfähigen Umschlag ist das weiche, glanzlose Papier der Bilder, das nicht jede Knickung allzu getreulich festhält, zu loben. Möchten viele Augen über diesen markigen Blättern den überragenden Wert großer Anschauung und die Sicherheit fester Bildumrisse wieder schätzen lernen.

Arnold Büchli.

Verzeichnis der in diesem Heft besprochenen Bücher.

Federmann, Arnold: Johann Heinrich Füssli; Drell Füssli, Zürich.
Höhnle, Ludwig v.: Mein Leben zur See; Hobbing, Berlin.
Hürlimann, Martin: Frankreich; Wasmuth, Berlin.
Kannengießer, Hans: Gallipoli; Schliess-Verlag, Berlin.
Le Pays de France; Hachette, Paris.
Lizmann, General: Lebenserinnerungen; Eisen Schmidt, Berlin.
Lyauten, Marschall: Paroles d'action; Colin, Paris.
Manteuffel, A. B. v.: Alfred Rethel; Hanseatischer Kunstverlag, Hamburg.
Oberst, Joh.: Die mittelalterliche Architektur der Dominikaner und Franziskaner in der Schweiz; Drell Füssli, Zürich.
Schmid, Emil: Die Arbeitgeber-Organisationen in Italien; Drell Füssli, Zürich.
Schweinitz, General v.: Denkwürdigkeiten; Hobbing, Berlin.
Streicher, Siegfried: Spitteler und Böcklin; Drell Füssli, Zürich.
Waser, Maria: J. B. Widmann; Huber, Frauenfeld.

Mitarbeiter dieses Heftes:

Wilhelm Kapp, Professor an der Universität, Freiburg i. Br. — **Otto Hunziker**, Nationalrat, Zofingen. — **Erich Brod**, München. — **Prof. Dr. Emil Ermatinger**, Zürich. — **Prof. Dr. Martin Rütti**, Zürich. — **Dr. Hector Ammann**, Aarau. — **Dr. Edgar J. Jung**, Rechtsanwalt, München. — **Arnold Büchli**, Aarburg. — **Frl. Elisabeth Sulzer**, Zürich. — **Eugen Wegmann**, Redaktor, Zürich. — **Karl Alfonso Meyer**, Kilchberg. — **Frau Dr. H. Meyer**, Kilchberg. — **Max Irmiger**, Kunstschriftsteller, Bern.